

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

## Protokoll der 7. Sitzung des 40. Studierendenparlamentes

Darmstadt, 25.10.2011

### Tagesordnung:

#### TOP 1: Formalitäten

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung des Protokolls der 6. Sitzung vom 28.07.2011
- Genehmigung der Tagesordnung
- Ggf. Festlegung Termin der nächsten Sitzung des Studierendenparlamentes

#### TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums

TOP 3: Anträge und Finanzanträge (Achtung: Finanzanträge müssen min. 3 Tage vor der Sitzung an das Präsidium oder den StuPa-Verteiler geschickt werden).

3.1 Resolutionen (Achtung: Zur Meinungsbildung der Parlamentarier sollen die benötigten Informationen unbedingt im Vorfeld an das Präsidium oder den StuPa-Verteiler geschickt werden).

#### TOP 4: Wahlen und AG-Eröffnungen

- 4.1: Wahl eines Wahlvorstands für die Hochschulwahlen im WS 2011/2012 (noch 3 Personen)
- 4.2: Wahl des AStA- Referats für Vielfalt und Gleichstellung

#### TOP 5: Abänderungen von Aufwandsentschädigungen

- 5.1: Ältestenrat

#### TOP 6: Festlegung der studentischen Beiträge für das Sommersemester 2012

#### TOP 7: Überprüfung der Mitgliedschaften der Studierendenschaft

TOP 8: Berichte des AStA (Achtung: Berichte müssen min. 4 Tage vor der Sitzung an das Präsidium geschickt werden.)

- 8.1 Bericht über den Umzug in das Hochhaus

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der **Hochschule Darmstadt**



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**TOP 9: Bericht aus dem Studentenwerk**

**TOP 10: Informationen und Verschiedenes**

# Präsidium des 40. Studierendenparlamentes der Hochschule Darmstadt



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

*Eröffnung der Sitzung 18:35*

## **TOP 1: Formalitäten**

### **1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Demokratisches Bündnis – kritisch, konstruktiv, kompetent	4
DieDa – für Freie Bildung	10
Die Informatiker	5
SDS – kritisch, ökologisch, für freie Bildung	3
Gesamt	22

Das Parlament ist Beschlussfähig.

### **1.2 Genehmigung des Protokolls der 6. Sitzung vom 28.07.2011**

Änderungen:

Datum falsch

18Ja 0Nein 4Enthaltung => Mit den Änderungen angenommen

*1 Parlamentarier hinzugekommen (23 insgesamt)*

#### **1.2.1 nichtöffentlicher Teil des Protokolls der 6. Sitzung vom 28.07.2011**

*Ausschluss der Öffentlichkeit*

*Das nicht öffentliche Teil des Protokolls wird an die Mitglieder des Parlaments verteilt.*

18Ja 0Nein 5Enthaltung=> angenommen

*Wiederherstellung der Öffentlichkeit*

### **1.3 Genehmigung der Tagesordnung**

22Ja 0Nein 1Enthaltung => angenommen

### **1.4 Ggf. Festlegung Termin der nächsten Sitzung des Studierendenparlamentes**

Vorschlag des Präsidiums: Di 22.11.

Meinungsbild: 18Ja 1Nein 4Enthaltung

## **TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums**

- Sitzung nach der neuen Satzung und Geschäftsordnung.
  - Hinweis, dass Fehler und Widersprüche dem Präsidium mitgeteilt werden können.
- Sitzungsraum in B 14 vermutlich einmalig. Nächste Sitzung vermutlich im Hochhaus.

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

### **TOP 3: Anträge und Finanzanträge**

(**Achtung:** Finanzanträge müssen min. 3 Tage vor der Sitzung an das Präsidium oder den StuPa-Verteiler geschickt werden).

#### **3.1. Darmstädter Lichterzug**

##### **Antragsteller: AStA**

Unterstützung bei Transport von Schülern aus anderen Bundesländern. AStA hat dieses Projekt bereits finanziell unterstützt. Betrag steht noch nicht fest.

Unterstützung des Projektes

23Ja Nein Enthaltung => einstimmig angenommen

Vorschlag: 500€ insgesamt, 250€ zusätzlich vom Parlament, nicht zweckgebunden.

23Ja Nein Enthaltung => einstimmig angenommen

*1 Parlamentarier hinzugekommen (24 insgesamt)*

#### **3.2. Erstsemestereinführung FSR Wirtschaft**

kein Antragsteller anwesend.

Finanzreferent gibt die nötigen Informationen.

Media hat Gelder für die ESE vorgestreckt, Wirtschaft will unterstützen da es sich um eine gemeinsame Veranstaltung handelte.

Der Betrag 600€ soll dem Fachschaftskonto Media gutgeschrieben werden

22Ja 0Nein 2Enthaltung => angenommen

#### **3.3. Erstsemesterwochenende FSR CuB**

Betrag 900€

23Ja 0Nein 1Enthaltung => angenommen

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

### 3.4. Eilantrag FSR EIT

Fachschaftscafe braucht neue Theke, Cafe Ort der Begegnung  
Wird der Antrag behandelt?

23 Ja 0 Nein 1 Enthaltung => Antrag wird behandelt

Diskussion

FSR klärt sich bereit für Intensive Zusammenarbeit mit anderen Cafes, AStA,  
Ausschuss für die Überarbeitung der Ordnungen etc. für Verbesserungsanregungen  
und Preise.

Abstimmung über den Antrag

24 Ja 0 Nein 0 Enthaltung => einstimmig angenommen

*Anträge 3.5 und 3.6 werden zurück gestellt bis der Antragsteller anwesend ist.*

### TOP 4: Wahlen

4.1: Wahl eines Wahlvorstands für die Hochschulwahlen im WS 2011/2012 (noch 3  
Personen)

Keine Vorschläge

4.2: Wahl des AStA- Referats für Vielfalt und Gleichstellung  
Antrag zur GO: Pause ohne Gegenrede angenommen

Vorschlag von Yekta Karadag: Fahim Ahmad

19:55 – 20:20 Pause

1 Parlamentarier hinzugekommen (25 insgesamt)

Fahim Ahmad

21 Ja Nein 4 Enthaltung -> angenommen

*nachholen von TOP 3.5 und 3.6*

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

### **3.5. Anwesenheitspflicht der AStA Referenten**

#### **Antragsteller: Philipp Berg**

Wird eigentlich bereits entsprechend durchgeführt, Referenten melden sich idR beim Präsidium ab.

Das Präsidium soll zum Punkt Berichte aus dem AStA anmerken, wer entschuldigt oder unentschuldigt fehlt.

Berichte aus dem AStA sollten weiter vorne in den TOPs stehen um die AStA-Referenten nicht zu zwingen, bis spät in die Nacht auf der Sitzung zu verweilen.

Dagegen spricht, dass der AStA als beratendes Mitglied des Studierendenparlamentes eigentlich zu allen Punkten anwesend sein sollte.

Diskussion um die Position der AG-Leiter, da sich die Berichte jeden Monat gleichen werden. Vorschlag, die aktuellen Zahlen der Cafes in den Berichten einzufügen!

Sollen die gewerblichen AG-Leiter ebenfalls verpflichtet werden, zu jeder Sitzung komplett anwesend sein? Allgemeine Stimmung: Für gewerbliche AGs braucht keine Anwesenheitspflicht zu herrschen, jedoch noch nicht endgültig geklärt.

Abänderung: „Ausnahmen sind INSBESONDERE Krankheit...“  
„AStA-Mitglieder“ durch „AStA-Referenten“ ersetzen

Abstimmung:

25 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen -> angenommen

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

### 3.6. Resolutionen

(**Achtung:** Zur Meinungsbildung der Parlamentarier sollen die benötigten Informationen unbedingt im Vorfeld an das Präsidium oder den StuPa-Verteiler geschickt werden).

#### 3.6.1 Occupy-Movement

Antragsteller: Philipp Berg / AStA

Das Studierendenparlament (StuPa) der Hochschule Darmstadt erklärt sich auf seiner öffentlichen Sitzung am 25.10.2011 solidarisch mit der Occupy-Bewegung.

16 Ja 2 Nein 7 Enthaltung -> angenommen

Gleichlautender Antrag damit nicht mehr behandelt

### TOP 5: Abänderungen von Aufwandsentschädigungen

#### 5.1: Ältestenrat

Vorschlag aus dem Parlament: 30€ pro Person pro Sitzung bei externer Anrufung für max. 1 Sitzung pro Monat

*2/3 Mehrheit benötigt*

23 Ja 1 Nein 1 Enthaltung -> angenommen

### TOP 6: Festlegung der studentischen Beiträge für das Sommersemester 2012

AStA schlägt den Betrag von 13,00€ vor

Vorschlag Die Informatiker 12,50€ zurückgezogen

Vorschlag SDS: 12,40€ zurückgezogen

*1 Person nicht im Raum*

Abstimmung des Vorschlags des AStA

19 Ja 5 Enthaltungen

Absichtserklärung: Mit den Semesterunterlagen zum SoSe soll ein Gutschein für den Zeitraum oder Glaskasten an alle Studierenden verschickt werden.

Das StuPa beauftragt den AStA ein Konzept für Gutscheine für die studentischen Cafes bis zur nächsten Sitzung vorzulegen.

24 Ja -> angenommen

*1 Parlamentarier wieder im Raum*

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

### TOP 7: Überprüfung der Mitgliedschaften der Studierendenschaft

- a. Überggebühr: über 1,5 Jahre lang keine Aktivität auf der Website, nach dem Gespräch mit dem AStA wurden einige neue Beiträge gepostet, in der Vergangenheit Bereitstellung von Presse- und Mailverteilern für die Asten, aktuell liegt noch die AStA-Homepage auf dem Überggebühr-Server, Prioritäten liegen aktuell eher bei Infrastruktur-Provider als auf Informationsprovider, soll aber nicht komplett vernachlässigt werden, neue Plattform geplant Web 2.0 etc., Standard CMS hindert Arbeit  
Hinweis Entscheidung wird schwierig da Thema

Antrag zur Go auf Pause ohne Gegenrede

22:05 – 22:20 Pause

*2 Parlamentarier verlassen die Sitzung (23 insgesamt)*

Antrag zur GO: TOP vertagen, Auftrag an AStA sich mit den einzelnen Bündnissen/Mitgliedschaften zu beschäftigen und sie zu den AStA-Sitzungen einzuladen und anschließend dem StuPa berichten  
Gegenrede: Überggebühr soll zum nächsten StuPa eingeladen werden, da sie schon im AStA waren und dies nicht weiter gebracht hat

16 Ja 3 Nein 4 Enthaltungen -> angenommen

- b. Politnetz  
vertagt
- c. Rote Hilfe  
vertagt
- d. bpm  
vertagt
- e. Verein zur Förderung des Rechts auf Bildung  
vertagt
- f. abs – Aktionsbündnis Studiengebühren  
vertagt
- g. Förderverein für in Not geratene Studierende  
vertagt

# Präsidium des 40. Studierendenparlamentes der Hochschule Darmstadt



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

## **TOP 8: Berichte des AStA**

(**Achtung:** Berichte müssen min. 4 Tage vor der Sitzung an das Präsidium geschickt werden.)

Berichte befinden sich am Ende des Protokolls.

entschuldigt: Henrikje Borschke

unentschuldigt: Ryan Smith, Andreas Pollierer (AG)

Inhalt soll sein: Referat und Person, lesbare Formate (pdf) verwenden.

Arbeiten, die nicht für und im Auftrag des AStA ausgeführt werden, sollen im Rechenschaftsbericht nicht aufgeführt werden (Bsp. Ref. Dieburg: Halloweenparty).

Zusatz HoPo intern: Imagekampagne

Zusatz Technik: Prüfung der Haftung /Entschädigung für die nach dem Umzug gestohlene Technik durch den AStA

Zusatz Fachschaftenreferat: FSK am 15.11.11

*4 Parlamentarier verlassen die Sitzung (19 insgesamt)*

Zusatz Referat Soziales: Teile der Verwaltung ziehen ins Atrium (FB Architektur), in die Räume des igdv, Fachbereich wehrt sich dagegen, dass den Studierenden Räume vorenthalten werden, obwohl bereits zu wenige Arbeitsräume vorhanden sind, Unterschriftenaktion gestartet und Mail an das Präsidium

*1 Parlamentarier abwesend*

Meinungsbild: prinzipielle Unterstützung der Forderungen des FB A  
18 Ja

## **8.1 Bericht über den Umzug in das Hochhaus**

aktueller Zustand: offene Adern in den Treppenhäusern, kein Licht in Vorlesungsräumen, neue Bänke in Vorlesungsräumen bereits kaputt, Beamer fehlen, Teile für den Glaskasten werden nicht geliefert, Aufzüge funktionieren nur teilweise, WLAN funktioniert nicht, Zustände für Lehrende und Studierende nicht zumutbar

AStA hat bald ein Gespräch mit dem Präsidium, um dies zu thematisieren.

AStA soll Gespräche mit den Fachschaften führen, um eine Mängelliste zu erstellen  
→ Fachschaftenkonferenz

Öffentlichkeit einschalten erst nach Gesprächen mit dem Präsidium

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

### **TOP 9: Bericht aus dem Studentenwerk**

*Bericht wird mündlich vorgetragen*

Bericht aus dem Studentenwerk  
25.10.2011

Wohnungsnot: alle Plätze in Wohnheimen sind besetzt, Wartelisten voll. Notunterkünfte nur von 4 Personen (15 Plätze vorhanden) in Anspruch genommen. Gespräche mit Bauverein, Heag und Amt für Wohnungswesen laufen, gemeinsamer Aufruf an private Vermieter soll erfolgen. Anmietungen in der Jefferson-Siedlung (hinter Eberstadt, mit Linie 6 und 8 erreichbar) geplant, Kauf kommt nicht in Frage, da zu weit außerhalb  
Kelly-Kasernen (Eschollbrücker Str.): Bedingungen der BiMa (Verwaltung) nicht erfüllbar

Neubauprojekte:

1. Berliner Allee 6: Studentenwohnheim und Kita, Bauarbeiten haben begonnen, bezugsfertig vrsl. zum Okt. 2012
2. Karlshof: zusätzliches Gebäude, dorthin werden nach und nach die Bewohner der anderen Gebäude umgesiedelt, um die Innensanierung der bestehenden Gebäude durchzuführen, Baubeginn vrsl. Februar 2012, bezugsfertig vrsl. Ende 2012
3. Lichtwiese: Studentenwohnheim, Themenwohnen Hochschulsport, Baubeginn Februar 2012, bezugsfertig vrsl. März 2013

@Karlshof: Nahversorger-Konzept: kleiner Supermarkt, auf die Bedürfnisse der Studierenden zugeschnitten. Hierfür werden noch Studierende gesucht, die in der Kommission für die Auswahl der Produkte mitarbeiten.

Alle Projekte werden über Darlehen finanziert. Die Zinsen hierfür werden die Finanzen in den kommenden Jahren zusätzlich belasten. Daher leider keine Beitragssenkung trotz höherer Studierendenzahlen und aktuell positiver Bilanz.

Mensa Dieburg: ab April 2012 Sanierung des Daches, zunächst eingeschränkter Betrieb, während der Semesterferien geschlossen.

"90 Jahre Studentenwerk"-Feier am 18.11.: an allen Standorten Nachspeisenbuffet für vrsl. 1,50€

Zufriedenheit der Studenten mit der Mensa verbessern: Beteiligung an Verkostungen, Führungen durch die Mensa, Umfragen (geplant)

kostenlose Versorgung mit Trinkwasser wird geprüft, zunächst soll stilles Wasser in 1-1,5 Liter Flaschen zum Einkaufspreis an die Studenten weitergegeben werden

ab 31.10. kostenloser Kinderteller für Kinder bis 6 Jahre in allen Mensen

DSW hat zum 5. Mal Preis für besonderes soziales Engagement von Studenten ausgelobt (13.000€), Infos: [www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de)

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**TOP 10: Informationen und Verschiedenes**

Hinweis auf Halloween-Infoparty am 31.11.11

*Ende der Sitzung: 23:55*

  
Vera Marz

  
Lisa Bredenbals

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der **Hochschule Darmstadt**



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**TOP 10: Informationen und Verschiedenes**  
Hinweis auf Halloween-Infoparty am 31.11.11

*Ende der Sitzung: 23:55*

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der Hochschule Darmstadt



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**DieDa – für freie Bildung** (14 Sitze)

	Name	anwesend	
		von	bis
1	Lenger, Yvonne	18:30	0:00
2	Marz, Vera (Präsidium)	18:30	0:00
3	Borschke, Hendrikje (AStA)	entschuldigt	
4	Feichtinger, Susanne	18:30	0:00
5	<b>Keil, Stefan LF</b>	18:30	0:00
6	Lang, Sebastian (Präsidium)	18:30	0:00
7	Nasdalack, Paul	18:30	0:00
8	Alfonso Martinez, Andrea	18:30	23:05
9	Jungblut, Tobias (AStA)	18:30	0:00
10	Eisenberg, Leonid (AStA)	18:30	0:00
11	Karadag, Yekta (AStA)	18:30	0:00

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**Demokratisches Bündnis – kritisch, konstruktiv, kompetent (7 Sitze)**

	Name	anwesend	
		von	bis
1	Reitinger, Julia LF	18:30	0:00
3	Janzen, Samira		
3	Gregor, Katharina		
4	Lavrenteva, Aljona (AStA)	18:30	0:00
5	Kraus, Miriam		
6	Pfeifer, Thomas		
7	Schaeffer, Andreas	18:30	0:00
8	Kral, Katharina		
9	Koné, Mahamadou	19:15	23:15
10	Berg, Philipp	20:20	23:10
11	Dau, Clara		
12	Georg, Susanne		
13	Ruvinskiy, Roman		
14	Cirillo, Filomena		
15	Lautenschläger,	18:30	0:00

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der **Hochschule Darmstadt**



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

	Steffen		
16	Seibert, Holger		
17	Kröger, Sebastian		
18	Özdemir, Basak		
19	Klotz, Sonja		

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der Hochschule Darmstadt



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**Die Informatiker (6 Sitze)**

	Name	anwesend	
		von	bis
1	Geyer, Udo LF	18:30	0:00
2	Schreeck, Marcel (AStA)	18:45	0:00
3	Bredenbals, Lisa (Präsidium)	19:15	0:00
4	Gampig, Rico	18:30	0:00
5	Löschner, Patrick	18:30	22:10
6	Bahro, Sven	18:30	22:15
7	Truber, Sascha		
8	Demir, Demet	18:30	19:30
9	Menekse, Umut		
10	Kriewitz, Ferderik		

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**SDS - kritisch, ökologisch, für freie Bildung (3 Sitze)**

	Name	anwesend	
		von	bis
1	Bamberger, Reiner LF	18:30	0:00
2	Scheurer, Elisabeth	18:30	0:00
3	Sauer, Julia	18:30	0:00
4	Lemke, Sebastian		
5	Penz, Heiko		

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**ASTA-Referenten**

	<b>Name</b>	<b>anwesend</b>	
		<b>von</b>	<b>bis</b>
1	Smith, Ryan	unentschuldigt	
2	Möllmann, Lilia	18:30	0:00
3	Rachor, Mathias	18:45	0:00
4	Puth, Philipp	18:30	0:00
5	Holike, Alexander	18:30	0:00
6	Jäger, Johannes	18:45	0:00
7	Kovacevic, Edin	18:30	0:00

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**Gästeliste**

	Name	anwesend	
		von	bis
1	Ahmed, Fahim	18:00	0:00
2	Weibler, Jens	18:30	0:00
3	Göpfert, Roman	18:30	???
4	Türk, Clara	18:30	19:20
5	Engel, Lukas	18:30	19:20
6	Sacco, Mario	18:30	0:00

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

**Rechenschaftsbericht des Referats Fachschaften**  
**Referent: Edin Kovacevic**

Oktober, 2011

Sehr geehrtes Präsidium, sehr geehrte Parlamentarierinnen und Parlamentarier, Anfang August wurde ich durch das Studierendenparlament für das Fachschaftenreferat gewählt. Da ich mich noch im Urlaub befand, fing die Einarbeitungszeit für mich ende August an. Trotz der kurzen Zeit habe ich mich einarbeiten können.

Um besseren Austausch zwischen den Fachschaften und dem AStA, sowie zwischen den einzelnen Fachschaften gewährleisten zu können werde ich am 15.11.2011 eine Fachschaftenkonferenz abhalten.

Mit freundlichen Grüßen  
Edin Kovacevic

## **Rechenschaftsbericht Juli – Oktober 2011**

### **Referat Öffentlichkeitsarbeit / Hendrikje Borschke**

---

#### **AStA Imagekampagne**

Ein großes Thema der vergangenen Monate war für mich die AStA Imagekampagne. Hierfür habe ich ein Grobkonzept erstellt. Darauf aufbauend habe ich ein Brainstorming bzw. einen Gedankenaustausch mit den AStA Leuten organisiert. Dieser fand am Sonntag den 25.09. von 15 – 19 Uhr in Darmstadt statt. Ergebnis ist ein Konzept, dass die Kommunikation und Arbeitsweise im AStA optimieren soll. Resultat dieser Analyse ist eine strategische Neuausrichtung, die durch konkrete Zielsetzungen, Vorschläge und Maßnahmen erreicht werden soll.

Hier ein kleiner Vorgeschmack zu unseren gesteckten Kommunikationszielen:

1. Interne Strukturen und Abläufe verbessern/optimieren. (kurzfristiges Ziel)
2. Über geeignete Veranstaltungen, unsere Website und unsere Social Media Kanäle einen Dialog zu hochschulpolitischen Themen anstoßen und führen. (kurz- bis mittelfristiges Ziel)
3. Bei den Studierenden ein allgemeines Interesse für hochschul- und bildungspolitische Themen wecken. (mittelfristiges Ziel)
4. Studierende dazu bringen, sich mehr in hochschulpolitischen Gremien zu beteiligen. (langfristiges Ziel)

Das Konzept liegt den AStA Referenten derzeit zur finalen Abstimmung vor. Anschließend sind wir gerne bereit dem Stupa die Ergebnisse zu präsentieren. Ansprechpartner ist auch Tobias Jungblut.

#### **Newsletter**

Ein weiteres Thema, dass mich in letzter Zeit beschäftigt hat, ist der geplante **Newsletter**. Dieser steht kurz vor seinem Versand und hat folgende Themen:

1. AStA-Umzug
2. Eröffnung des *Glaskasten* und Renovierung des *Zeitraum*
3. Wohnungsmangel - Notunterkünfte
4. Semesterticket

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

5. Hochschulwahlen
6. Busreisen
7. Neue Sprechstunden

### **Fragebogen**

Die breite Ahnungslosigkeit unter Studierenden über den AStA und die generell geringe Bereitschaft sich neben dem Studium für ein Gremium zu engagieren, wollen wir mit einer gezielten Umfrage ergründen. Der AStA erhofft sich von den Ergebnissen ein genaueres Bild über die Sichtweise der Studierenden.

Ich habe mit Tobias Jungblut zusammen Fragen erstellt, die dem AStA auch schon zur Abstimmung vorliegen. Geplant ist diesbezüglich eng mit den Fachschaften zusammenzuarbeiten.

### **Twitter**

Eine laufende Tätigkeit ist die Pflege des Twitter Accounts und das Posten von Nachrichten.

### **Glaskastenkonzert**

Neben meinen laufenden Arbeiten für mein Referat habe ich zusätzlich noch in der Glaskasten-AG ausgeholfen und mit Tobias Jungblut zusammen das Glaskastenkonzert ausgearbeitet.

### **Skype/Telefonkonferenz**

Bis auf eine Ausnahme konnte ich per Skype- oder Telefonkonferenz immer problemlos an den Sitzungen teilnehmen. Zwar gab es manchmal Übertragungsschwierigkeiten, die hielten sich aber in Grenzen. Natürlich ist eine echte Sitzung einer Online-Sitzung immer vorzuziehen aber sollte wieder einmal ein AStA-Referent aufgrund eines Praktikums verhindert sein, ist das eine gute Möglichkeit am Ball zu bleiben.

Soweit von mir aus Leipzig!

Angenehme Sitzung

Hendrikje Borschke

Rechenschaftsbericht für Asta-Referent Ryan Smith:

Ich habe über den Sommer an dem Projekt Zeitraum mitgeholfen, war zur Besprechung mit der Innenarchitektin bezüglich der Einrichtung des Zeitraums da, habe AG-Leiter Andreas unterstützt und habe geholfen, eine Halloween-Party im Zeitraum zu organisieren, mit der Absicht Erstsemestler und Erasmusstudenten noch ein bisschen unter den anderen Studierenden zu bringen, und ich habe in Dieburg für die ESE ausgeholfen.

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der **Hochschule Darmstadt**



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

Sehr geehrtes Präsidium,  
sehr geehrte Parlamentarierinnen, Parlamentarier,

Hier meine Zusammenfassung, meiner geführten Arbeiten/Leistungen für das Referat „Internationale Studierende“, seit der letzten ordentlichen Parlamentssitzung.

Ich habe Sprechzeiten nach Vereinbarung gehalten, wegen der vorlesungsfreien Zeit waren es nur drei Studierende. Zudem habe ich Mailkontakt zu Interessierten und Hilfesuchenden Studierenden gepflegt.

Da die Internationalen Studierende sehr schwer zu erreichen sind, weil sie zerstreut sind, habe ich überlegt und zu dem Schluss gekommen, dass Facebook die Möglichkeit wäre sie zu kontaktieren.

Also habe ich eine Gruppe „International Students Darmstadt“ auf Facebook gegründet und hoffe, dass sie in den folgenden Tagen und Wochen wächst. Auf der übernächsten StuPa-Sitzung kann ich dann berichten, wie und ob es erfolgreich war. Zudem bin ich zu dem Entschluss gekommen, dass eine Seite für Internationale Studierende Darmstadt für Erstkontakte gebraucht wird, so eine wie meine Vorgängerin als Projekt gestartet hatte.

Denn durch Gespräche mit internationalen Studierenden, die ich auf dem Campus/ Mensa/ Fachschaft/ getroffen habe, erfuhr ich, dass solch eine Seite, als Erstkontakt für Studieninteressierte/ Studieninteressierter den Einstieg als Internationale/er Studentin/ Student in Darmstadt vereinfachen kann. Allein die AStA Homepage reicht nicht aus.

Also werde ich mich in den folgenden Tagen und Wochen dieser Homepage widmen. Aber damit es auch jede und jeden Internationalen Studentin/ Studenten aus Darmstadt trifft, werde ich, nachdem die Neuwahlen auf der TU am 27.10.2011 stattgefunden haben, auch den Ausländer Referenten kontaktieren sowie die AStA der EFH Darmstadt, um ein gemeinsames Projekt aufzuziehen.

Zudem habe ich die Vorbereitungen für das alljährlich stattfindende Winterfest begonnen, aber dazu auf der übernächsten StuPa-Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Referent für Internationale Studierende Yekta Karadag

# Präsidium des 40. Studierendenparlamentes der Hochschule Darmstadt



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

Referentin für Kultur und Bildung  
Alena Lavrenteva

## Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Parlamentarier,

In diesem Semester habe ich mich entschieden das Hochschulangebot für Kultur zu erweitern. Da es an der Hochschule sehr wenige Ausflüge, Tages- oder Wochenendexkursionen gibt, habe ich eine Tagesexkursion nach Straßburg organisiert.

Zusammen mit dem Unternehmen FlexiTravelAgency wurde die Reise am 22.10.2011 durchgeführt. Insgesamt nahmen 45 Studierende aus 14 verschiedenen Ländern daran teil. Ich habe positives Feedback erhalten.

Nach einer Schiffsfahrt haben wir den Dom besucht, dann haben wir uns in kleinen Gruppen nach Interessen aufgeteilt.

Kosten für die Reise: 30 €, für nicht h\_da Studierende: 50€

Kosten für die Schiffsfahrt mit dem Audioguide auf alle Sprachen hat der AStA übernommen, was für Studierenden eine kleine angenehme Überraschung war.



Desweiterem wurde ich angesprochen einen Trommelkurs zu veranstalten. Es sollte die Kommunikation zwischen Studierenden fördern und gegen Stress helfen, was an sich eine tolle Sache wäre. Allerdings wollte die Person zu hohe Konditionen. Im Prinzip wollte er, dass wir ihm einen Raum zu Verfügung stellen, und er auch noch einen hohen Stundenlohn kassiert. Die Mehrheit entschied sich dagegen.

Zu Ringvorlesung : im Moment sieht es mit der Ringvorlesung sehr schwierig aus, da die Unterstützung der TU fehlt. So dass ich 2 Monate hinterher telefoniert habe, aber die entsprechende Reaktion blieb aus. Wenn der Glaskasten endlich wieder eröffnet wird, wäre es denkbar eigene Vorlesungen durchzuführen.

Präsidium des 40. Studierendenparlamentes  
der Hochschule Darmstadt



Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

Liebe Parlamentarier,  
ich möchte meiner Pflicht nachkommen und euch über meine Tätigkeiten, der vergangenen Monate bzw. Tage informieren.

Am 27. August konnte der erste CSD in Darmstadt erfolgreich durchgeführt werden. Der AStA der h\_da war auf dem CSD-Sommerfest vertreten und hat sich mit der TU AStA einen Stand geteilt. Für mich war es eine gute Möglichkeit das Queer-Referat wie auch das Referat für Feminismus und Gleichstellung von der TU kennenzulernen.

In der vorlesungsfreien Zeit wurde sie Sozialberatungen per mail angeboten und wurde auch einige Male in Anspruch genommen.  
Die neue Sprechstunde findet nun dienstags statt von 11-13h. Ich hatte mir überlegt mit einem Flyer oder Poster nochmals darauf aufmerksam zu machen, da ich vermute, dass nur wenige regelmäßig auf unsere Homepage schauen.

Des Weiteren hatten der Philipp (Referat Hopo) und ich uns den "Arbeitskreis Wohnungsnot" geteilt. Am 19.10. hatte ich bezüglich dessen den Darmstädter Echo kontaktiert um ein Interview oder Pressemitteling zum Thema Wohnungsnot zu initiieren. Wir bekamen kurzfristig das "Angebot" bzw. Gelegenheit zum Online-Artikel:

<http://www.echo-online.de/region/darmstadt/Studenten-Schwemme-verschaerft-Wohnungsnot:art1231,2262261>

einen ergänzenden Beitrag zu leisten, der dann in einer der nächsten Echo-Ausgabe gedruckt werden sollte. Tobias (Referat Campusgestaltung) und ich hatten einen Aufruf verfasst.

In den nächsten Tagen treffe ich mich mit der Qualitätsmanagerin der "familiengerechten Hochschule" und der neuen Leiterin des Familienbüros, da es personelle Änderungen gab und wir uns gegenseitig auf den neuen Stand bringen wollen.

Aktuell gibt es vom Fachbereich Architektur noch eine Raumfrage, die es akut zu klären gibt. An unserem Fachbereich gibt es schon seit längerem Platzprobleme, die sich angesichts der steigenden Studierendenzahl verschärft haben. Vor wenigen Tagen ist bekannt geworden, dass drei große Räume im Atrium, die ehemals vom igdv – Zentrum für Advanced Learning, Medien und Simulation genutzt wurden, zur Zeit leer stehen. In den nächsten Wochen sollen Teile der h\_da-Verwaltung einziehen, welche die Räume für sich beansprucht haben. Dagegen haben wir am FB A eine Unterschriftenaktion gestartet. Mehr Informationen gibt es dann hoffentlich auf der Stupa-Sitzung.

Soweit von mir...

Am Dienstag werde ich anwesend sein und für Fragen offen stehen.

Beste Grüße

Lilia M.

Lisa Bredenbals

Sebastian Lang

Vera Marz

#### Stupa Bericht Referat Technik

1:

Der Umzug der Rechner ins HH verlief leider nicht wie geplant, da weder Strom noch Netzzugang vorhanden war.

Nachdem die Stromversorgung hergestellt und die Verkabelung mit ITDuA geklärt war, waren auch die Rechner nutzbar.

Da durch andauernde (Bau-)Arbeiten die Räumlichkeiten des AStAs frei zugänglich waren und teilweise temporär noch sind, wodurch bereits einige Gerätschaften des AStAs abhanden gekommen sind (Rechner/Netzwerkfestplatte und USV), wurden die Rechner wieder abgebaut und weggepackt.

2:

Aufgrund eines Defektes an einem der beiden, vor kurzem neu angeschafften, Multifunktionsgeräte wurde ein neues Multifunktionsgerät als Ersatz angeschafft.

3:

Standbetreuung CSD und ZEB

4:

Die Instandsetzung der Rechner in Dieburg ist leider fehlgeschlagen, da diese aufgrund defekter Gehäuse nicht geöffnet werden konnten. (und ich kein Brecheisen zur Öffnung der PC Gehäuse zur Hand hatte!)

5:

Mithilfe bei der Umsetzung des geplanten Newsletters

6:

Aktualisierung des AStA Servers, sowie des PCs in Dieburg.



hochschule darmstadt

**Finanzen**

Marcel Schreck

Tel. 06151 – 16 88 05

Fax 06151 – 31 50 09

Mobil 0179 – 8 18 63 40

E-Mail [finanzen@asta-hda.de](mailto:finanzen@asta-hda.de)

2011-10-22

An das 40. Studierendenparlament  
der Hochschule Darmstadt

### **Rechenschaftsbericht**

Werte Parlamentarier,

ich habe mich in den Semesterferien und dem bereits begonnenen Semester sehr viel mit dem Projekt Glaskasten beschäftigt. Hier standen einige Sitzungen mit Herrn Studte, Frau Ninnemann(Architektin), Vizepräsidentin Lenz und dem internen ASTA Team für den Glaskasten an. Ein Meilenstein dabei war die Sitzung QV-Mittelvergabekommission. Dort wurden unsere Anträge für Glaskasten und Zeitraum positiv beschieden.

Auch der Umzug hat mich beschäftigt. Hier gab es viele Kleinigkeiten jeglicher Art mit Anke und Sabine als ihre Vertretung und der Hochschulverwaltung zu regeln und zu organisieren.

In den Semesterferien hatten wir dann auch unsere ASTA Klausurtagung. Ich habe mich an diesem Tag und im folgendem mit Alexander um die Erneuerung unserer Internetpräsenz gekümmert. Auch testen wir zur Zeit eine Umfrage- und eine Newsletterplattform um den Auftritt des ASTA weiter zu professionalisieren.

Hinzu kommt noch das normale Tagesgeschäft wie das prüfen und freigeben von Geldern und die Bearbeitung externer Anträge. Auch der RPA für das aktuelle Haushaltsjahr wurde bereits angelernt und verrichtet sehr motiviert und gründlich sein Werk.

Auch habe ich übergreifende Projekte wie die Standbesetzung am CSD, Dokumentation der ZEB durch Fotos, Administration des Zeitraum, Abstimmung IT und weiteren unterstützt. Auch war ich für den ASTA im Ausschuss für Erstellung von Ordnungen tätig.

Beste Grüße,

Marcel Schreck

An das 40. Studierendenparlament der Hochschule Darmstadt

**Rechenschaftsbericht des „AG Glaskasten“-Leiters Mario Sacco**

Werte Parlamentarier,

in den vergangenen Wochen und Monaten, seitdem ich zum Leiter der AG Glaskasten ernannt wurde, habe ich mich mit diesem Projekt in verschiedenen Punkten beschäftigt.

So habe ich an der Hochschule an verschiedenen Sitzungen diesbezüglich teilgenommen, zum Beispiel mit Vizepräsidentin Lenz, Frau Ninnemann oder Herrn Studte.

Es fanden auch bereits erste Bewerbungsgespräche mit möglichen, zukünftigen Café-Mitarbeitern statt. Durch diese Gespräche haben sich bereits sechs potentielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden können.

Im Zuge der Bewerbungsgespräche hatte ich auch ein Gespräch mit Herrn Glindemann, dem Leiter des Kompetenzzentrums Lehre+. Es ist geplant, sobald das Team steht, an einem für das Team angepassten Workshop teilzunehmen.

Auch habe ich Kontakt zu verschiedenen Firmen bzw. ehemaligen Lieferanten aufgenommen, mit welchen ich in Zukunft gerne zusammenarbeiten würde. Hierzu zählt beispielhaft der Weltladen Darmstadt, Vinocentral oder [0816getraenke-alternativ.de](http://0816getraenke-alternativ.de)

Des Weiteren habe ich an verschiedenen Sitzungen von AStA- bzw. StuPa-Gruppierungen teilgenommen, in denen es z. B. um die Ordnung für geschäftliche Referate oder um den Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Fachbereichscafés ging.

Mit freundlichem Gruß,

Mario Sacco

An das 40. Studierendenparlament  
der Hochschule Darmstadt

Campus Darmstadt  
Tobias Jungblut

Tel. 06151-16 8805  
Fax 06151- 31 5009  
Mobil 0176-23 584 570  
campus-darmstadt@asta-hda.de

Darmstadt, den 25.10.2011

## Rechenschaftsbericht

Werte Parlamentarier,

seit der letzten Sitzung habe ich mich um den Glaskasten gekümmert. Hier anzuführen sind Telefonate, Treffen und Sitzungen mit verschiedenen Abteilungen der Hochschule (Qualitätsmanagement, Bau und Liegenschaften, Zentralbeschaffung, Präsidium, etc), mit den Architekten sowie der Arbeitsgruppen (Inneneinrichtung, Ton, etc).

Gemeinsam abgestimmt und beschlossen wurden: Die Inneneinrichtung für den Glaskasten und das Konzept zur Renovierung des Zeitraums, sodass jetzt zur Bestellung übergegangen werden kann. Zur Weiterführung des Tresenbaus stehen die Antworten noch aus (auch Herr Bicker hat noch keine Antwort von der Staab Seite erhalten). Es sollten allerdings alle notwendigen Daten von unserer Seite vorliegen.

Letzte Woche habe ich den Glaskasten soweit hergerichtet, so dass das Lernen nun wieder möglich ist. Mit den alten Tischen und Stühlen sind jetzt 11x2 Tische á 4-5 Sitzplätze vorhanden, die verbliebenen Sofas stehen, auch den Rest der dort noch stand (Biertischgarnitur, Kühlschränke, Kaffeemaschine, etc) habe ich sicher verstaut.

Mit Frau Haller plane ich derzeit die Ausrichtung der 40. Jahresfeier am 19.01.2011. Die Hochschule möchte diese Veranstaltung gerne im Glaskasten ausrichten und im Anschluss in eine studentische Party übergehen lassen.

Das Nutzungskonzept ist überarbeitet und ich plane dieses nach seiner Verabschiedung mit dem Ausschuss der Ordnungen und Frau Lidsba zu besprechen. Auf der Grundlage des neuen Konzeptes und der Ordnung soll dann ein neuer Vertrag zwischen AstA und Hochschule geschlossen werden.

Im Rahmen der Erstsemestereinführung habe ich die neuen Studierenden über den AstA informiert und allgemeine Fragen beantwortet.

Des Weiteren habe ich mit Henrike Borschke an der Imagekampagne des AstA weitergearbeitet. Die Ergebnisse sind in dem Kommunikationskonzept nachlesen.

Mit besten Grüßen

Tobias Jungblut

Liebe Parlamentarier,

Das Hauptthema mit dem ich mich beschäftigt habe, seit antritt meines Referates, war die Neu-einrichtung des Zeitraumes.

Ich habe mich versucht durch die bereits Vorhandenen Pläne und Skizzen zu arbeiten, musste im Endeffekt allerdings neu planen.

Ich habe den Zeitraum ausgemessen und eine grobe 3D Planung erstellt und mit Möbeln von [m24.de](http://m24.de) 2 Kostenpläne erstellt.

Leider war diese Arbeit mehr oder weniger umsonst da die Architektin, die auch den Glaskasten betreut, angeboten hat auch bei der Neueinrichtung des Zeitraums behilflich zu sein.

So wurde ein Treffen arrangiert und über Details gesprochen.

Ferner arbeite ich an einer neuen Version des AstA-Logos, war an dem AstA stand des CSD habe den neuen AstA Flyer mitdesigned und habe demnächst ein Interview über den AstA in Dieburg mit der Zeitschrift [campus\\_d](http://campus_d.de).

Grüße

- Johannes Jäger

## Tätigkeitsbericht von Leonid Eisenberg (Ref. Mobilität)

Ich habe mich mit ITDuA in Verbindung gesetzt um eine Statistik über die Herkunft (nach PLZ) unserer Studierenden zu erhalten. Eine solche Statistik habe ich nun erhalten. Besonders interessant ist dabei die Tatsache, dass fast 17% unserer Studierende aus Aschaffenburg (bzw. Nähe Aschaffenburg) kommen. Dies bedeutet dass, das Thema VAB - Übergangstraifgebiet doch aktueller als erstmal angenommen ist. Entsprechende Bemühungen das Thema wieder in der VLAK zu bringen habe ich unternommen.

Vor etwa 3 - 4 Wochen kam eine Anfrage von der Firma sudirent.com, die eine Kooperation mit uns starten wollte. Es geht dabei um eine kleinere Firma, die Transporter vermietet. Dabei wird versucht die Preise "Studentenfreundlich" zu gestalten. Nach längeren Austausch im Asta wurde allerdings von solcher Kooperation abgesehen, da die Mehrheit der Meinung ist, dass wir mit book-n-drive ganz gut "fahren" und keine Konkurrenz aufbauen wollen. Auch die Preise lohnen sich nicht immer, da es bei der Firma nur 3 Std, 7 Std oder 24 Std Pauschal Tarife gibt. Durch die interne Diskussion im Asta ist allerdings die Idee unsere Carsharing-Preise noch attraktiver zu gestalten. In welcher Form dies allerdings möglich ist, wird sich in nächster Zeit zeigen, da wir uns mit dem Asta der TUD absprechen müssen.

Im Zuge der Fertigstellung des Hochhauses wurde ich von mehreren Seiten über die Parkmöglichkeiten angefragt. So war die Befürchtung, dass die Mitarbeiter der h\_da rund um das Hochhaus parken und für die Studenten weniger Parkplätze zur Verfügung stehen. Da die h\_da in nächster Zeit nicht vorhat die Parkfläche zu verkleinern und da wir der Meinung sind, dass "mit-dem-Auto-kommen" eher als Luxus zu verstehen ist, sind wir nicht bestrebt die Parkierungsfläche zu vergrößern. Wenn wir allerdings merken, dass die vorhandenen Parkplätze verschwinden, werden wir dies nicht hinnehmen.

Im Zuge dieser Diskussion wird nun angestrebt die Hochschulleitung dazu aufzufordern Fahrradstellplätze an zu bringen. Da dies offensichtlich bei der Hochhaus Planung vergessen wurde, war die Idee dies über die QV-Mittel zu finanzieren. Zwar habe ich einen solchen Antrag vorbereitet, doch habe ich davon abgesehen diesen zu stellen damit diese Angelegenheit erstmal über Bau und Liegenschaft und die Hochschulleitung geklärt werden soll. Falls dies auf Widerstand stößt (wonach es zur Zeit aussieht) wird der Antrag in der nächsten zentralen QV-Mittel Kommission gestellt.

Ansonsten habe ich mich mit eher allgemeinen Tätigkeiten beschäftigt, wie der Beantwortung von Emails, Lesen von Protokollen der Fahrgastbeiräte der Dadina und Austausch mit anderen Mobilitätsreferenten in Hessen. Am Freitag, den 28.10.2011 findet wieder halbjährliche RMV-Treffen statt, an dem ich natürlich anwesend sein werde.

Für Fragen stehe in der Stupa Sitzung zur Verfügung!